

Tonwerke Kandern Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (17 b) Kandern (Baden)

Drahtanschrift: Tonwerke

Fernruf: Kandern 215

Postscheckkonto: Karlsruhe 650

Bankverbindungen: Badische Bank, Filiale Freiburg i. Br.; Volksbank Kandern; Sparkasse Kandern.

Gründung: Am 8. Februar 1889 gegründet. Die Gesellschaft ist hervorgegangen aus der Firma „Wolmann, Dewitz & Co.“

Zweck: Betrieb einer Fabrik zur Herstellung von Tonwaren und verwandten Erzeugnissen und allen damit zusammenhängenden Geschäften.

Erzeugnisse: Dachziegel aller Art und Backsteine.

Vorstand: Dipl.-Ing. Peter Wirth, Kandern.

Aufsichtsrat: Bankdirektor Rolf v. Gierke, Karlsruhe, Vorsitz; Oberforststrat Fritz Meiß, Salem, stellv. Vorsitz; Fabrikant August Strauch, Heppenheim (Bergstr.); Reg.-Dir. Dr. Fetzer, Konstanz.

Abschlußprüfer: Dr. Rud. Imhof, Freiburg.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je nom. RM 200.— = 1 Stimme.

Verwendung des Reingewinns: Gemäß Aktiengesetz.

Zahlstellen: Badische Bank, Fil. Freiburg; Volksbank G.m.b.H., Kandern; Öffentliche Verbandssparkasse, Kandern.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Zur Zeit bestehen 2 Werke in Kandern mit zusammen 3 Brenn-öfen für die Herstellung von Dachziegeln aller Art, Backsteinen und feuerfesten Steinen. Die Produktion feuerfester Erzeugnisse ist seit mehreren Jahren eingestellt. Kriegsschäden sind nicht entstanden.

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an: Fachkommission Bauindustrie, Freiburg; Fachvereinigung Ziegelindustrie, Freiburg.

Statistik

Kapitalentwicklung: Ursprüngliches Aktienkapital M 283 000.—, Erhöhung 1899 um M 82 000.—, 1920 um M 80 000.—, 1921 um M 400 000.— in 400 Namensaktien, begeben als Gratisaktien. Umgestellt 1924 von M 800 000.— im Verhältnis 10:6 auf RM 480 000.—. Die G.-V. vom 12. Juni 1931 beschloß Herabsetzung auf RM 320 000.—, laut ao. H.-V. vom 27. Oktober 1938 zwecks Sanierung der Gesellschaft Herabsetzung des Aktienkapitals in erleichteter Form von RM 320 000.— auf RM 160 000.— durch Herabsetzung des Nennbetrages der Aktien von RM 400.— auf RM 200.—, anschließend Wiedererhöhung um RM 160 000.— auf RM 320 000.— durch Ausgabe von 160 Aktien zu RM 1000.—.

Heutiges Grundkapital: Nom. RM 320 000.— Stammaktien in 304 Stücken auf Namen lautend zu je RM 200.—, 496 Stücken auf Inhaber lautend zu je RM 200.— und 160 Stücken auf Inhaber lautend zu je RM 1000.—.

Notiert in: Freiburg.

Großaktionär: Badische Bank, Karlsruhe (80%).

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
a) gesamt: qm	188 103	188 103	188 103	188 103
b) bebaut: qm	34 050	34 050	34 050	34 050

Belegschaft:	1947
a) Arbeiter:	105
b) Angestellte:	8

Jahresumsatz:	1939-47
(in Mill. RM)	ca. 0,4

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1946	1947
in %	0	0	0

Auszahlung von Dividende kann ohne Vorlage des Dividenden-scheines nicht erfolgen.

Tag der letzten H.-V.: 24. Juni 1948.

Bilanzen

U = Bilanzposten unter RM 500.—

Aktiva	31.12.39	31.12.45	31.12.46	31.12.47
	(in Tausend RM)			(RM)
	(313)	(258)	(254)	(241 269)
Anlagevermögen				
Bebaute Grundstücke mit				
Geschäfts- u. Wohngebäuden	32	29	28	27 980
Fabrikgebäuden	134	126	121	117 300
Unbebaute Grundstücke	31	40	39	37 883
Maschinen u. maschin. Anlagen	110	35	41	34 104
Werkzeuge, Betriebs- u.				
Geschäftsausstattung	3	12	11	15 302
Beteiligungen	3	—	—	—
Gebäudesondersteuerabgeltung	—	16	14	11 700
Umlaufvermögen	(157)	(141)	(131)	(127 167)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	9	5	11	9 664
Halbfertige Erzeugnisse	12	6	9	8 244
Fertige Erzeugnisse	45	49	31	35 797
Handelsware	—	—	—	14
Anzahlungen	U	—	—	—
Wertpapiere	5	1	1	900
Forderungen auf Grund von				
Warenlieferungen	44	52	59	42 885
Wechsel	U	—	—	—
Schecks	3	—	—	—
Kassenbestand u. Postscheck-				
guthaben	4	1	1	7 865
Bankguthaben	35	27	19	21 798
Rechnungsabgrenzung	4	4	12	—
Verlust einschl. Vortrag	62	124	132	128 076
	RM 536	527	529	499 512
Passiva				
Grundkapital	320	320	320	320 000
Gesetzliche Rücklage	32	32	32	32 000
Wertberichtigungen	3	2	2	15 000
Rückstellungen für ungewisse				
Schulden	5	8	16	16 088
Hypotheken	54	14	14	—
Pfandgelder	U	—	—	—
Verbindlichkeiten a. Grund v.				
Warenliefer. u. Leistungen	5	14	8	7 917
Wechsel	U	—	—	—
Bankschulden	100	125	125	100 000
Sonstige Verbindlichkeiten	11	1	4	3 721
Rechnungsabgrenzung	6	11	8	4 786
	RM 536	527	529	499 512

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen	1939	1945	1946	1947
Löhne u. Gehälter	234	137	186	263 004
Soziale Abgaben	18	8	19	41 307
Freiwillige soz. Aufwendungen	—	6	6	9 339
Abschreibungen auf Anlagen	40	21	22	22 327
Abschreibung auf Gebäude-				
sondersteuerabgeltung	—	2	2	2 340
Zinsen	13	7	10	9 426
Steuern	28	15	12	12 763
Beiträge zu Berufsvertretungen	1	U	1	1 951
Gewinn	—	—	—	3 687
	RM 334	196	258	366 144